

■ Seniorenzentrum Laichingen

Am 1. Dezember 2009 hat die Pflegeheim GmbH den Betrieb des Seniorenzentrums Laichingen übernommen. Hier finden in drei Wohngruppen 86 pflegebedürftige Menschen ein neues Zuhause. Neben der Dauerpflege bietet das Seniorenzentrum Laichingen auch acht eingestreute Kurzzeitpflegeplätze. Im dritten Obergeschoss des Zentrums für Medizin, Pflege und Soziales gibt es eine Tagespflegeeinrichtung für 12 Gäste.

■ Seniorenzentrum Schelklingen

Der Neubau des Bürgerheims St. Ulrich ist seit 27. April 2008 in Betrieb. In vier Wohngruppen bietet das Seniorenzentrum 66 Bewohnerinnen und Bewohnern ein neues Zuhause. In der im 3. Obergeschoss des Gebäudes angesiedelten Tagespflegeeinrichtung, die gemeinsam mit der katholischen Kirchengemeinde St. Martinus betrieben wird, können bis zu 12 Gäste betreut werden.



Seniorenzentrum Schelklingen.

Kreisbaugesellschaft mbH Alb-Donau

Bau in Munderkingen konnte eingeweiht werden

Das von der Kreisbaugesellschaft mbH Alb-Donau gebaute Zentrum für Medizin, Pflege und Soziales Munderkingen konnte am 5. Juli 2013 offiziell eingeweiht werden. Bereits vier Tage zuvor öffnete das Medizinische Versorgungszentrum mit vier Ärztinnen und Ärzten der Fachrichtungen Allgemeinmedizin, Frauenheilkunde und Urologie seine Pforten für die Patientinnen und Patienten. Eine Apotheke und eine Sozialstati-

on ergänzen das Netzwerk, auf das die Menschen zurückgreifen können. Im September kam eine weitere allgemeinmedizinische Praxis im Zentrum hinzu und im Oktober wurde eine Filiale der orthopädischen Gemeinschaftspraxis im Gesundheitszentrum Ehingen in Munderkingen eröffnet. Damit gibt es durch das neue Zentrum für Medizin, Pflege und Soziales erstmals seit vielen Jahren wieder Fachärzte in Munderkingen.

Die Menschen im Raum Munderkingen haben dadurch ein deutlich erweitertes medizinisches Angebot in Wohnortnähe. Noch wichtiger ist aber, dass durch diese Maßnahme die Chancen auf eine mittel- und langfristige Sicherstellung der medizinischen Versorgung erheblich steigen. Denn in einem solchen Zentrum sind auch neue Arbeitsplatzmodelle denkbar, die ermöglichen, dass sich mehrere Ärztinnen und Ärzte eine

Bauanträge für zwei neue Projekte gestellt



Zentrum für Medizin, Pflege und Soziales Munderkingen.

Praxis teilen und so beispielsweise ihre familiären und beruflichen Verpflichtungen besser vereinbaren können.

Im Erdgeschoss des Gebäudes ist ein Café entstanden, das sicherlich auch von den Bewohnerinnen und Bewohnern der 18 Seniorenwohnungen im ersten und zweiten Obergeschoss genutzt werden wird. Diese Wohnungen sind mit einer Ausnahme bereits vollständig verkauft und werden bereits bewohnt. Die Senioren schätzen die kurzen Wege in einem Gebäude und die Sicherheit der medizinischen Versorgung in unmittelbarer Nähe zu ihrer Wohnung. Die Kreisbaugesellschaft profiliert sich hier einmal mehr im Bereich Betreute Seniorenwohnungen.

Nach der Fertigstellung des Zentrums für Medizin, Pflege und Soziales in Munderkingen stehen zwei weitere Neubauprojekte in einer entscheidenden Planungsphase. Sowohl für das Mehrgenerationen-Wohnareal in Dornstadt als auch für das Fachpflegeheim in Ehingen sind inzwischen die Bauanträge gestellt. Da auch die Detailplanung schon weit fortgeschritten ist, wird bei beiden Projekten nach den Wintermonaten im Jahr 2014 der Startschuss zum Bau erfolgen.

In Dornstadt entsteht so ein innerstädtisches Areal mit einer Mischung aus Einfamilienhäusern, Wohnungen im Geschossbau und einem Kinderhaus. Kern des Projektes ist das Quartiersmanagement, das einen Mix aus jungen Familien, Paaren in der Lebensmitte und älteren Menschen sicherstellt. Die Bewohner dieses Mehrgenerationenareals

sind sich der Idee des gegenseitigen Helfens bewusst und werden von einem Koordinator in der Umsetzung von Gemeinschaftsaktivitäten und der Vermittlung von Hilfsdiensten unterstützt. Die Nähe zum Kinderhaus macht die Wohnungen für Familien mit kleinen Kindern attraktiv. Für Senioren ist dagegen die Nähe zum Stadtkern interessant.

In Ehingen wird auf dem Areal des Gesundheitszentrums ein Fachpflegeheim für psychisch kranke Menschen mit 45 Plätzen gebaut. Es entstehen drei Wohnbereiche mit jeweils 15 Bewohnern. Zwei dieser Gruppen werden geschlossen geführt, eine weitere soll architektonisch so ausgestaltet werden, dass sowohl die offene als auch die geschlossene Nutzung möglich ist. Im gleichen Gebäude findet auch die psychiatrische Tagesklinik Platz, die auf 20 Plätze aufgestockt wird.



Geplantes Fachpflegeheim in Ehingen.

